

1. April 2011

LR Pernkopf: Förderungen aus dem Klima- und Energiefonds für Photovoltaikanlagen

„Löwenanteil von 9,25 Millionen Euro für Niederösterreich“

Auch im Jahr 2011 stehen österreichweit 35 Millionen Euro an Förderungen aus dem Klima- und Energiefonds für die Installierung von Photovoltaikanlagen für private Haushalte zur Verfügung. Der Großteil dieser Förderungen geht an das Bundesland Niederösterreich. „Auf Niederösterreich entfällt mit 9,25 Millionen Euro der Löwenanteil. Dank dieser Aktion können in Niederösterreich weitere 2.000 Anlagen errichtet werden“, betont dazu Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. In Niederösterreich ist die Einreichung zu dieser Förderaktion von 6. April, 18 Uhr, bis 30. April, ebenfalls 18 Uhr, möglich. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich online unter <http://www.photovoltaik2011.at/> und nach dem „first come - first serve“-Prinzip.

Wie im Vorjahr ist das Einreichverfahren auch heuer zweistufig gestaltet. Die Förderungen werden nach dem Einlangen der Ansuchen pro Bundesland gereiht und vergeben. AntragstellerInnen haben bis zum jeweiligen Bundesländerstart Zeit, ein verbindliches Angebot einzuholen, das eine der Einreichvoraussetzungen darstellt. Die Kommunalkredit Public Consulting steht AntragstellerInnen unter der Telefonnummer 01/31631-730 zur Verfügung.

Bezüglich der Anlagengröße gibt es heuer keine Einschränkungen, gefördert werden allerdings maximal fünf kWpeak je Anlage bzw. 30 Prozent der Investitionskosten. Die Förderpauschale pro Kilowatt beträgt 1.100 Euro. Gebäudeintegrierte Photovoltaikanlagen, zum Beispiel in der Fassade oder als Sonnenschutz, werden mit 1.450 Euro pro kWpeak gefördert.

Weitere Informationen: Büro LR Dr. Stephan Pernkopf, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-15473, e-mail markus.habermann@noel.gv.at.